



Medienmitteilung

Datum: 29. Juli 2014
Sperrfrist: keine

Hochwassersituation im Kanton Obwalden

Kantonsstrasse ins Melchtal bleibt über Nacht zu

Die Hochwassersituation im Kanton Obwalden ist stabil, Entwarnung gibt es jedoch noch nicht. Die von einem Murgang verschüttete Kantonsstrasse ins Melchtal ist im Moment wieder offen, bleibt über Nacht jedoch gesperrt. Es wird damit gerechnet, dass der Sarnersee aufgrund erneuter Niederschläge ab Mittwochmittag nochmals leicht ansteigen wird.

Im Kanton Obwalden sind in den letzten Stunden unterschiedlich grosse Regenmengen gemessen worden. Die grössten Mengen fielen in den letzten 24 Stunden mit rund 80mm in der Gemeinde Giswil. Bei der Kantonspolizei sind vereinzelte Schadensmeldungen eingegangen. Noch kann aber nicht Entwarnung gegeben werden. Deshalb bleibt auch der Kantonale Führungsstab im Einsatz.

Am schlimmsten getroffen hat es die Gemeinde Kerns. Dort ist die Feuerwehr im Einsatz. Nach einem Murgang im Gebiet Acherlibach und Lachengraben unterhalb des Dorfes Melchtal musste die Kantonsstrasse zwischen St. Niklausen und Melchtal gestern Abend gesperrt werden. Seit heute Morgen 10.30 Uhr ist die Strasse auf Zusehen hin wieder befahrbar. In der Nacht vom Dienstag auf den Mittwoch bleibt die Strasse von 21.30 bis 06.30 Uhr aus Sicherheitsgründen für jeglichen Verkehr gesperrt.

Beim Sarnersee bleibt die Situation nach wie vor angespannt. Im Moment befindet sich der See mit 470.34 m noch 16 cm unter der Schadengrenze. Der Kantonale Führungsstab geht davon aus, dass der Sarnersee aufgrund weiterer Niederschläge ab Mittwochmittag nochmals leicht ansteigen, die Schadengrenze erreichen und allenfalls leicht übersteigen wird. Damit bleibt der Pegel des Sarnersees aber fast zwei Meter unter dem Pegel des Hochwassers 2005.

Das Amt für Wald und Landschaft des Kantons Obwalden hat über die letzten Tage in enger Zusammenarbeit mit dem Elektrizitätswerk Obwalden (EWO) durch optimale Regelung des Wasserstandes im Lungerrsee erreicht, dass der Pegel des Sarnersees rund 10 cm weniger anstieg.

Weitere Auskünfte:

Kantonaler Führungsstab Obwalden, Peter Gautschi, 079 230 87 54 / 041 666 63 09